



Die Geseftigten geben hiemit Nachricht von dem sie tief betrübenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten,  
resp. Vaters, Schwieger- und Großvaters, des Herrn

## Josef Ritter von Ettenreich,

Ritter des k. k. Franz Josefs-Ordens und mehrerer hohen ausländischen Orden, Besitzer der großen gold. Salvator-Medaille, Ehrenbürger der Städte Pest, Prag, Triest, Hermannstadt zc. zc. und Hausbesitzer in Wien,

welcher Donnerstag den 4. Februar 1875, um  $\frac{3}{4}$  7 Uhr Abends, nach langem Leiden und Empfang der heiligen Sterbesakramente, im 75. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuern Verbliebenen wird Sonntag den 7. d. M., um  $\frac{3}{4}$  2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: IV. Bez., Margarethenstraße Nr. 9, in die Pfarrkirche zu St. Carl von Borromäus geführt, daselbst feierlich eingesegnet, sodann nach St. Helena bei Baden überführt, allda in der dortigen Pfarrkirche nochmals eingesegnet und auf dem Orts-Friedhofe in der Familien-Grust zur Ruhe beigesetzt.

Die heiligen Seelenmessen werden Montag den 8. d. M. um 11 Uhr Vormittags in der Pfarrkirche zu St. Carl von Borromäus in Wien, sowie in der Pfarrkirche zu St. Helena gelesen werden.

Wien, am 5. Februar 1875.

Robert Ritter von Neumann-Ettenreich,  
als Enkel.

Soß Neumann geb. von Neumann-Ettenreich,  
Ida, Helene und Marianne von Neumann-Ettenreich  
als Enkelinnen.

Julius Neumann, k. k. Oberst-Lieutenant im 2. Dragoner-Reg.  
als Schwiegerenkel.

Therese von Ettenreich geb. Burger,  
als Gattin.

Betti von Neumann-Ettenreich,  
als Tochter.

Robert Ritter von Neumann-Ettenreich,  
k. k. Major im 54. Linien-Infanterie-Regimente,  
als Schwiegersohn.



St.S. 451 ← 1937